

Tafel macht Zukunft

Förderung ermöglicht Güstrower Tafel die Digitalisierung



Clemens Reimann (r.) geht mit Toni Kmizcik nochmal alle Funktionen durch. Beide sind sich einig, dass die Technik selbsterklärend ist. Foto: Frontzek

Güstrow/mb/pm. »Es ist gar nicht kompliziert.« Toni Kmizcik muss es wissen, denn er hat den digitalen Lieferschein bereits auf ersten Touren genutzt. Seit November ist er bei der Güstrower Tafel als Fahrer, seit Juli mit einem Tablet als Begleiter, um die Waren digital zu erfassen und digitale Lieferscheine zu erstellen. »Das ist selbsterklärend und das Tablet ist wie ein großes Smartphone. Und das hat doch heute jeder«, beschreibt Toni Kmizcik.

Dafür sind alle Touren, Fahrzeuge und Fahrer in einem Programm hinterlegt. Das Programm führt durch die einzelnen Schritte, die Auswahl erfolgt aus den jeweiligen Listen. Eingetragen werden muss nur die Art der Ware und die jeweilige Menge. Hier könnte es vermutlich eher Schwierigkeiten geben als mit Technik oder Software. Denn in Mecklenburg-Vorpommern mit kleineren Tafeln und Spendern werden regelmäßig auch Kisten mit unterschiedlichen Waren an die Tafel abgegeben, weiß Heidi Morlang. Die Tafelgründerin und stellvertre-

tende Vorsitzender der Güstrower Tafel weiß aber auch, dass man vorausschauend sein muss. Denn die Digitalisierung macht keinen Halt und wird früher oder später Pflicht. Die Pilotphase liegt bereits einige Jahre zurück und wird bei den 30 Teilnehmern längst genutzt. Andere, wie etwa Berlin, haben ebenfalls nachgezogen. In Mecklenburg-Vorpommern nutzen derzeit 6 der 30 Tafeln bereits die digitale Erfassung und Erstellung der Lieferscheine.

»Tafel macht Zukunft« heißt es seit Juli nun auch in der Barlachstadt. Geld gab es aus dem gleichnamigen Projekt der Lidl-Pfandspende. Die Güstrower hatten sich nach der Ausschreibung im Herbst für das Angebot aus dem Bereich Digitalisierung entschieden und im November die Bewilligung erhalten. Die Auswahl der Ausstattung können die Einrichtungen selbst auswählen. In Güstrow erfolgte sie gemeinsam mit Clemens Reimann, der auch die Einrichtung und Übungen mit den Mitarbeitern vorgenommen hat. Die Vorgaben waren dabei sehr

gering, nur Android-Geräte sind kompatibel, erläutert er. Angeschafft wurden für circa 3.800 Euro für jedes Fahrzeug ein Tablet. Zu den fünf Geräten kommt ein weiteres für das Büro, passende Ladegeräte, Schutzhüllen und -folien, Halterungen sowie Software, Telefone, ein Laptop und Monitor.

Denn die Software erlaubt es, die Lieferung zu verfolgen und in Echtzeit die abgegebenen Waren auszulesen. Das Warten, was mitgebracht wird, entfällt und so können am Standort im Pfahlweg Vorbereitungen getroffen werden, während die Abholtour noch läuft. Über einen Marktplatz können dann Waren mit anderen Tafeln getauscht werden. Etwa, wenn sehr große Mengen Brot oder Gemüse abgegeben werden, die vor Ort nicht verbraucht werden können. Eine nützliche Funktion, vor allem, wenn der Anteil der Software-Nutzer weiter steigt, finden Clemens Reimann und Heidi Morlang.

Auch eine neue Homepage ist noch in Arbeit, ergänzen sie. Erst im August muss das Projekt, zu dem die Tafel Güstrow auch einen Eigenanteil beitragen muss, abgeschlossen sein. Trotz Förderung freuen sich die Mitarbeiter und Ehrenamtlichen darum weiter über Spenden.

Güstrower Tafel

Pfahlweg 1f
18273 Güstrow
03843 8567407
TafelGuestrow@web.de
Ospa Rostock
DE19130500000201038234
NOLADE21ROS

Um Punkte gerungen

Spannung beim Schmoocksberg-Lauf

Diekhof/mb/pm. Am 1. Juli-Samstag hatte der Sportclub Laage in Diekhof bei Laage eine ganz besondere Laufveranstaltung organisiert. Fast 200 Ausdauersportler aus ganz Mecklenburg-Vorpommern liefen an diesem Tag um Punkte im Laufcup Mecklenburg-Vorpommern und im Intersport-Nachwuchslaufcup. Besonders die leistungsorientierten Athleten machten den Wettkampf, auch durch den Spurt auf den 127,5 Meter hohen Schmoocksberg, zu einem Event. Bei für Laufsportler angenehmen Temperaturen wurde den Athleten und Zuschauern einiges geboten und selbst der einsetzende Nieselregen trübte die Stimmung nicht. Mit dem Startschuss wurde um jeden Meter gekämpft und natürlich um die begehrten Laufcuppunkte gerungen. Gesamtsieger des 10,5 Kilometer langen Hauptlaufes wurden Olga Plotnykova (TC Fiko Rostock) nach 41,43 Minuten vor Anna Brust (43,22 min) und Katrin Winkler (46,08 min) bei den Frauen. Die Männer-Gesamtwertung gewann Hannes Kuntermann (TC Fiko Rostock) nach 35,50 Minuten vor seinen Vereinskameraden Mattes Kuntermann (37,00 min) und Matthias Weipert (37,27 min). Die 5 Kilometer-



Der Kinderlauf wurde wie der Jugendlauf als Pendellauf auf dem Radweg ausgetragen. Foto: SC Laage

ter-Strecke, die den lebensälteren Jahrgängen und der Jugend vorbehalten war, gewannen die Laager Clubläuferin Florentine Ostertag (22,18 min) vor ihrer Vereinskameradin Jasmin Malachowski (22,21 min) und Hanna Schölzke (22,22 min) vom Laufteam Rügen bei den jungen Mädchen und Malte Senger (18,13 min) vom SV Turbine Neubrandenburg und den

beiden Lokalmatadoren vom SC Laage Lennox Raith (19,15 min) und Benjamin Menge (19,33 min). Den Kinderlauf über 2 Kilometer gewann Magdalene Urgast (7,54 min) vom Doberaner SV 90, vor der Neubrandenburgerin Merle Geserick (8,28 min) und Finja Schön (8,30 min) bei den jungen Mädchen und Emil Ender (7,46 min) vom SV Warnemünde mit einer Sekunde Vorsprung vor Karl Werner vom TSV Röbel und Martin Weiß (7,56 min) vom Laufteam Rügen. Sieger einer eigens geführten Bergwertung, die im Hauptlauf eingebettet war, wurden Anna Brust und Hannes Kuntermann. Die Siegerehrung und Pokalübergabe vollzogen Laages Bürgermeisterin Christian Zimmermann und Stefan Grobbecke, 1. Vorsitzender des SC Laage. Ein besonderer Dank gilt den mehr als 50 fleißigen Helfern der Laager Laufgruppe, der Freiwilligen Feuerwehr aus Diekhof, der zuständigen Polizeiinspektion und deren Beamten, dem Rettungssanitäter Kristof Gräbel, den Radsportlern des Radfahrerclubs Laage, dem Laager Caterer-Ehepaar Dachner und dem Unternehmen Umwelttechnik Göllnitz. Ergebnisse unter www.tollens-timing.de. SC Laage

Zwei Termine

Vipperow/mb/pm. Die Kirchengemeinde Rechlin-Vipperow lädt in der kommenden Woche zu einem Konzert für Orgel und Saxophon mit Volkhard Brock ein. Es beginnt am Donnerstag, den 17. Juli um 19.30 Uhr in der Kirche Boek. Das Sommerfest vom Förderkreis Kirche Vipperow findet am Sonntag, den 20. Juli statt. Beginn ist um 14 Uhr auf dem Pfarrhof Vipperow.

Kurkonzert

Waren/mb/pm. Katerlaune ist eine dreiköpfige Akustikcombo aus Waren (Müritz), die mitreißende Melodien und Hits aus über 7 Jahrzehnten der Rock und Popgeschichte spielt. Dafür nutzt die Band verschiedene akustische Instrumente z.B. Mandoline, Posaune, Kazoo uvm. Am Dienstag, den 15. Juli tritt Katerlaune um 19 Uhr auf der Bühne am Brunnen im Kurpark Waren auf.

SEHEN SIE, hier ist Platz für ihre Werbung!



Geflügelverkauf

Mularden, Dänische Fleischenten, Pekingtonen, 8 versch. Rassen legeteifer Jungghennen, Hähne, Wachteln, Masthähnchen/Broiler, preiswerte Futtermittel
Nutzen Sie unsere Vorteilskarte

am Montag, den 14.07.2025

08:00 telerow	Bahnhof	12:00 Langwitz	Konsum
08:10 Niendorf	Konsum	12:40 Christenheide	im Ort
08:20 Pampow	Konsum	12:50 Ritzmangagen	Neubau
08:30 Glasow	Bush	13:00 Faulenrodt	1PG Westk.
08:40 Bristow	Bush	13:10 Schwabendorf	Bush.
08:50 Bülow	Bush	13:20 Hungerstorf	am Teich
09:00 Scherzow	Feuerw.	13:30 Kitzendorf	Gaststätte
09:10 Jiddorf	Bush.	13:40 Bredenfelde	Bush.
09:20 Groß Luckow	schw. Bret.	13:50 Briggow	Bush.
09:30 Dahmen	Bush.	14:00 Galenbeck	Bush.
09:40 Rothemoor	Bush.	14:10 Grischow	Bush.
10:00 Basedow	Kirche	14:20 Ivenack	Schule
10:10 Gessin	Bush.	14:30 Klockow	P. Philipp
10:20 Gielow	Bahnhof	14:40 Stavenhagen	Wärmesg.
10:30 Duckow	Neubau	14:50 Basepohl	Bush.
10:40 Scharzow	im Ort	15:10 Grammentin	Feuerw.
10:50 Gülzow	am Teich	15:20 Avelshof	Bush.
11:00 Jürgenstorf	Feuerw.	15:30 Kummerow	Feuerw.
11:10 Ritzmangagen	Bush.	15:40 Leuchentien	Bush.
11:20 Zettlerin	Neubau	15:50 Malchin	am KIK
11:30 Demzin	am Teich	16:00 Retzow	Bush.
11:50 Schwinkendorf	Feuerw.		

Geflügelhof Höber 17168 Küsserow
Hauptstr. 1
Tel. 039 977 31 61 9
www.gefluegelhoeber.de

Anzeige

Küchenmodernisierung

Der schnelle Weg zur Traumküche



In vielen Haushalten stehen Küchen, die in die Jahre gekommen oder nicht mehr zeitgemäß sind, deren Kern aber noch gut erhalten ist. Anstatt viel Geld in eine komplett neue Küche zu stecken, nur weil einem eventuell Farbe oder Dessin nicht mehr gefallen – lohnt sich eine Küchenmodernisierung vom Spezialisten. Denn mit neuen Fronten, praktischen Arbeitsplatten oder modernen Griffen lässt sich das Aussehen einer Küche ganz einfach verändern. Mit dem bewährten Portas-Renovierung-System kann jede Küche unabhängig von Normungen, Stil oder Sondermaße in nur einem Tag ein völlig neues Gesicht bekommen. Der noch gut erhaltene Korpus bleibt dabei bestehen, nur die alten Fronten, Scharniere und Griffe werden gegen moderne neue ausgetauscht. Ob in den beliebten Stilrichtungen Clas-

sic, Landhaus oder Design – bei Portas, Europas Renovierer Nr. 1 können die Kunden aus einer riesigen Auswahl schöner und pflegeleichter Fronten die für ihren Geschmack und zu ihrem Wohnstil passende auswählen. Alle Oberflächen sind dauerhaft lichtecht, unempfindlich gegen Kochdunst oder Kratzer und damit besonders pflegeleicht. Selbstverständlich sind auch sämtliche aktuellen Ergänzungen und Erweiterung wie in-

novative, Stauraum schaffende Schrankbauten, durchdachte Schubladenauszüge, pfiffige Über-Eck-Lösungen oder neue Elektrogeräte möglich. Die Renovierungsexperten montieren alles binnen weniger Stunden. Und da die alte Küche nicht abgeschlagen werden muss, bleiben Tapete, Boden und Kacheln unversehrt. Wertvollste Materialien, modernste Fertigungstechnik sowie die eigene Montage ist dabei der Garant für ein erstklassiges

Ihre Vorteile mit einer Küchen-Renovierung

- Für alle Küchen geeignet
- Sie sparen bares Geld
- Neue E-Geräte auf Wunsch
- Der gute Korpus bleibt erhalten
- Kein Rausreißen
- Viele Modelle und Designs
- Von Standard bis Exklusiv

Rufen Sie uns an:
03 85 / 71 12 27
0173 / 2135021
info@portas-moeller.de
Ständige Ausstellung:
Studio Parchim,
Di 10-17/Do 10-17 Uhr
Am Eichberg 1, 19370 Parchim
Studio Mühlengiez,
auf telefonische Anfrage
Tornower Weg 1, 18276 Mühlengiez
PORTAS®

Türen Fenster Treppen Küchen Spanndecken <http://moeller.portas.de>

AN ALLE HAUSBESITZER!

Feuchte Wände?

Mauerwerkstrockenlegung seit 33 Jahren von Ihrem Fachunternehmen vor Ort

- Putze und Farben platzen ab?
- Schimmel an den Wänden?
- Hohe Heizkosten durch nasse Wände?
- Ihr Haus verliert an Wert?
- Krank durch feuchte Wände?
- Keller ist nicht nutzbar?

Bevor Sie verputzen, streichen oder tapezieren – beseitigen Sie erst die Ursache der Feuchtigkeit!



Gebührenfreie 24 h Beratung: **0800 / 72 46 196**

- ✓ Kostenlose Schadensanalyse
- ✓ Kostenloses Sanierungskonzept
- ✓ Unverbindliches Angebot
- ✓ 10 Jahre ATG-Garantie
- ✓ 25 Jahre Herstellergarantie

Aktuell
SOMMER-AKTION
mit hohem
Preisnachlass!

Wir helfen Ihnen
dauerhaft & preisgünstig!

ATG®
Gruppe
33 JAHRE

www.atg-mauertrockenlegung.de

Abdichtungstechnik und Geräteverleih GmbH
Filiale Rostock: Carl-Hopp-Straße 9B | 18069 Rostock | Tel.: 0381 / 20349050